



Ministerium für Verkehr | Postfach 10 34 52 | 70029 Stuttgart
Per Mail

An die Abteilungen 4
der Regierungspräsidien
Stuttgart
Karlsruhe
Freiburg
Tübingen

Abteilung Straßenverkehr, Straßeninfrastruktur

Name: Elena Stalder
Telefon: +49 711 89686-2708
E-Mail: Elena.Stalder@vm.bwl.de
Geschäftszeichen: VM2-3946-7/2/2
(bei Antwort bitte angeben)
Datum: 05.06.2026

Nachrichtlich:

Rechnungshof Baden-Württemberg
Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg
Landkreistag Baden-Württemberg
Städtetag Baden-Württemberg
Gemeindetag Baden-Württemberg
Landesvereinigung Bauwirtschaft Baden-Württemberg
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
Deutscher Asphaltverband Regionalvorstand Baden-Württemberg
Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg e.V.
Arbeitsgemeinschaft unabhängiger Baustoffprüfstellen Baden-Württemberg
KIT, Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen

Digitalisierungspotenziale in der Bauausführung – Positionspapier des Arbeitskreises Bauabrechnung der Bund-/Länder-Dienstbesprechung Auftragswesen

Mit beigefügtem Schreiben vom 10.12.2025 hat das Bundesministerium für Verkehr (BMV) das Positionspapier „Digitalisierungspotenziale in der Bauausführung“ des Arbeitskreises Bauabrechnung der Bund-/Länder-Dienstbesprechung Auftragswesen zur Information übersandt. Das Positionspapier zeigt Chancen und Handlungsempfehlungen für den verstärkten Einsatz digitaler Verfahren und Werkzeuge in der Bauausführung auf.

Die im Positionspapier vom Dezember 2025 dargestellten Themen stellen bei der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg bereits seit längerer Zeit einen wesentlichen Bestandteil laufender Entwicklungs- und Umsetzungsaktivitäten dar und werden bereits aktiv vorangetrieben. Hierzu zählen insbesondere die Weiterentwicklung der BIM-Methodik sowie die Digitalisierung



von Bauprozessen im Rahmen von QSBW 4.0. Hierzu zählt unter anderem aber auch die derzeit pilotierte Einführung digitaler Liefer- und Wiegenachweise bei Straßenbaumaßnahmen. Das Positionspapier wird den Regierungspräsidien daher zur Information übersandt und soll zusätzliche Impulse für die laufenden und geplanten Aktivitäten geben.

Allgemeines

- (1) Das Positionspapier beschreibt Potenziale der Digitalisierung in der Bauausführung und benennt hierfür verschiedene digitale Werkzeuge und Verfahren.
- (2) Die dargestellten Themenfelder gehen dabei deutlich über die eigentliche Bauabrechnung hinaus. Sie betreffen die gesamte Bauausführung und Vertragsabwicklung und sollen zu einer effizienteren, transparenteren und qualitativ hochwertigeren Projektabwicklung beitragen.
- (3) Das Positionspapier versteht sich als Impuls für Auftraggeber und Auftragnehmer, bestehende Digitalisierungspotenziale in der Bauausführung stärker zu nutzen und die hierfür erforderlichen organisatorischen und technischen Voraussetzungen weiterzuentwickeln.

Anwendung in Baden-Württemberg

- (4) Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg begrüßt die im Positionspapier dargestellten Ansätze ausdrücklich. Die Digitalisierung der Bauausführung stellt einen wesentlichen Baustein zur Steigerung von Effizienz, Transparenz und Qualität in der Projektabwicklung dar.
- (5) Auch in Baden-Württemberg werden diese Themen bereits aktiv vorangetrieben. Im Rahmen ausgewählter Pilotprojekte sollen bereits im Jahr 2026 erste praktische Erfahrungen mit digitalen Liefer- und Wiegenachweisen gesammelt werden.
- (6) Darüber hinaus nehmen die Weiterentwicklung der BIM-Methodik sowie die Umsetzung des Qualitätsstraßenbau Baden-Württemberg (QSBW 4.0) weiterhin einen hohen Stellenwert ein.
- (7) Die Regierungspräsidien werden gebeten, die laufenden und geplanten Maßnahmen zur Digitalisierung der Bauausführung, insbesondere die Pilotierung digitaler Liefer- und Wiegenachweise, zu unterstützen. Ziel ist die schrittweise Etablierung durchgängiger digitaler Prozesse, auch wenn deren Einführung zunächst mit zusätzlichem Aufwand verbunden sein kann.



Schlussbestimmungen

- (8) Dieses Einführungsschreiben wird entsprechend der VwV Re-StB-BW vom 01.07.2008 in die Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranetangebot der Abteilung 2 des VM im Sachgebiet 16 Bauvertragsrecht, dort in den Bereichen 16.2 Vergabe- und Vertragsunterlagen sowie 16.4 Abwicklung von Verträgen, eingestellt.

gez. Stefan Heß
Ministerialdirigent

Anlagen

1. Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr vom 10.12.2025, Az.: StB 14 302010502#00001#0001
2. Positionspapier „Digitalisierungspotenziale in der Bauausführung“, Stand Dezember 2025